Oberstufe
Ennetgraben

SEKUNDARSCHULPFLEGE AFFOLTERN A.A./AEUGST A./A.

Antrag und Bericht

an die

Schulgemeindeversammlung vom

30. November 2026

Genehmigung des Budgets und Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2027

A. Antrag:

1. **Die Sekundarschulpflege Affoltern a.A./Aeugst a.A. beantragt der Schulgemeindeversammlung, das Budget 2027 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 231'200.-- und Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 1'317'000.-- zu genehmigen.**
2. **Der Steuerfuss soll bei einem mutmasslichen Steuerertrag (100 %) von Fr. 40'300'000.-- auf 21 % (Vorjahr 21 %) festgelegt werden.**

B. Beleuchtender Bericht:

Die Erfolgsrechnung zeigt einen Aufwand von Fr. 15'383'000.-- und einen Ertrag von Fr. 7'151'200.-- so dass ein zu deckender Aufwandüberschuss von Fr. 8'231'800.-- verbleibt. Bei einem mutmasslichen Gemeindesteuerertrag (100 %) von Fr. 40'300'000.-- wird zur Deckung des Aufwandüberschusses ein Steuerfuss

von 21 % (Fr. 8'463'000.--) erhoben. Der Ertragsüberschuss von Fr. 231'200.-- wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Die Abschreibungen beim Verwaltungsvermögen betragen Fr. 785'200.--.

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von Fr. 1'317'000.-- und Nettoveränderungen im Finanzvermögen von Fr. 0.-- aus.

Für weitere Erläuterungen verweisen wir auf die beiliegende Kurzversion des Budgets 2027.

Die Sekundarschulpflege Affoltern a.A./Aeugst a.A. hat am 7. September 2026 das vorliegende Budget für das Kalenderjahr 2027 geprüft und genehmigt. Sie beantragt der Schulgemeindeversammlung, das Budget 2027 zu genehmigen und den Steuerfuss bei einem mutmasslichen Steuerertrag (100 %) von Fr. 40'300'000.-- auf 21 % (Vorjahr 21 %) festzulegen.

SEKUNDARSCHULPFLEGE
AFFOLTERN A.A./AEUGST A.A

Ch. Waldmeier	A. Loosli-Steiner
Präsident	Leiterin Schulverwaltung

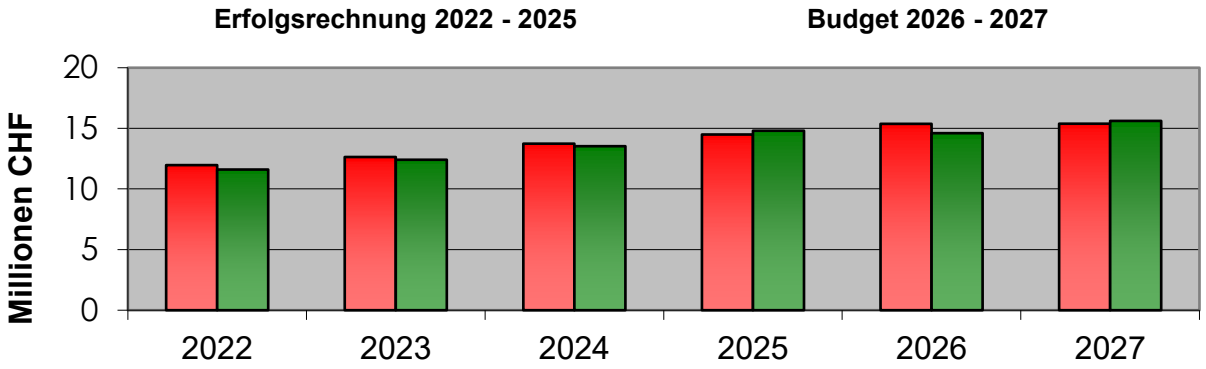
7. September 2026

Oberstufe
Ennetgraben

Budget 2027

Erfolgsrechnung

	Erfolgsrechnung				Budget	
in Fr. 1'000	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Aufwand	11'967	12'637	13'736	14'492	15'372	15'383
Ertrag	11'602	12'410	13'528	14'803	14'602	15'614
Rechnungsergebnis	**-365**	**-227**	**-208**	**311**	**-770**	**231**



Die Erfolgsrechnung des Budgets muss gemäss Gemeindegesetz (§ 92 GG) mittelfristig ausgeglichen sein. Deshalb wurde an der Schulpflegesitzung vom 29.01.2018 der Beschluss gefasst, den Steuerfuss so festzulegen, dass die Erfolgsrechnung über einen Zeitraum von sieben Jahren ausgeglichen ist.

Damit der mittelfristige Ausgleich erreicht werden kann, hat die Sekundarschule, im Jahr 2025 den Steuerfuss um 2 % von 19 % auf 21 % erhöht.

Das Eigenkapital beträgt per Ende Dezember 2025 Fr. 10.9 Mio.

Eine detaillierte Ausgabe des Budgets kann bei der Schulverwaltung bezogen werden.

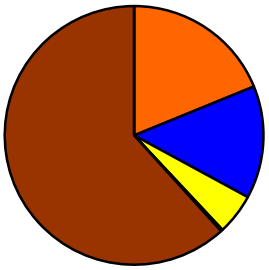
Erfolgsrechnung - Artengliederung

Aufwand		Rechnung	Budget	
in Fr. 1'000		2025	2026	2027
30	Personalaufwand	3’144	3’041	2’896
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1’519	2’235	2’169
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	718	752	785
34	Finanzaufwand	46	37	38
36	Transferaufwand	9’065	9’307	9’495
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Total Aufwand		**14’492**	**15’372**	**15’383**

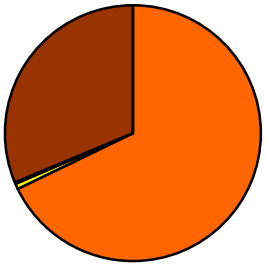
Erfolgsrechnung - Artengliederung

Ertrag		Rechnung	Budget	
in Fr. 1'000		2025	2026	2027
40	Fiskalertrag	10’010	9’648	10’590
41	Regalien und Konzessionen	0	0	0
42	Entgelte	124	120	108
43	Verschiedene Erträge	0	0	0
44	Finanzertrag	40	25	31
46	Transferertrag	4’629	4’809	4’885
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Total Ertrag		**14’803**	**14’602**	**15’614**

Aufwand 2027



Ertrag 2027



Personalaufwand (30): An der OS Lilienberg wird eine Klassen weniger geführt. Die Weiterbildungskosten fallen aufgrund abgeschlossener individueller Weiterbildungen geringer aus. Aufgrund der Zunahme der ISR-Schüler/innen musste der Beschäftigungsrad der Schulassistent/innen erhöht werden.

Sachaufwand (31): Die Reinigung konnte nach erfolgter Ausschreibung zu günstigeren Konditionen vergeben werden. Zudem wurden mehrere grössere Anschaffungen, darunter Velogitter und Schwenkbarrieren im Jahr 2026 getätigt. Weiter wird ein Teil der Kosten für den Wettbewerb zur Schulraumplanung bereits im Jahr 2026 anfallen.

Abschreibungen (33): Aufgrund verschiedener Neu- und Ersatzanschaffungen sowie baulicher Investitionen erhöhen sich die Abschreibungen. Dazu gehören insbesondere Investitionen im ICT-Bereich, die Anschaffung eines Unkrautvernichters, der behindertengerechte Einbau eines Lifts sowie die Erweiterung des Schulraums.

Transferaufwand (36): Aufgrund der Zunahme der ISR-Schüler/innen wurde das Pensum der schulischen Heilpädagogik (SHP) erhöht. Zudem wird mit einer weiteren Zunahme der Sonderschüler/innen gerechnet, was zu einem zusätzlichen Aufwand führt. Die Erhöhung des Steuerfusses im Jahr 2025 führt ausserdem zu einem höheren abzuliefernden Ressourcenausgleich der Gemeinde Aeugst a.A..

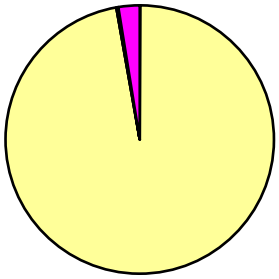
Transferertrag (46): Die Rückerstattungen des Volksschulamts fallen tiefer aus, da an der OS Lilienberg künftig nur noch drei Klassen geführt werden. Gleichzeitig führt die Steuerfusserhöhung im Jahr 2025 zu einem höheren Ressourcenzuschuss des Kantons.

Erfolgsrechnung - Funktionale Gliederung

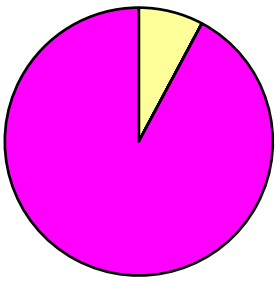
	Aufwand in Fr. 1'000	Rechnung 2025	Budget 2026	 2027
0	Allgemeine Verwaltung	9	24	12
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	0	0	0
2	Bildung	14’261	15’139	14’941
3	Kultur, Sport und Freizeit	0	0	0
4	Gesundheit	34	34	37
5	Soziale Sicherheit	0	0	0
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	0	0	0
7	Umweltschutz und Raumordnung	0	0	0
8	Volkswirtschaft	0	0	0
9	Finanzen und Steuern	188	175	393
Total Aufwand		**14’492**	**15’372**	**15’383**

	Ertrag in Fr. 1'000	Rechnung 2025	Budget 2026	 2027
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	0	0	0
2	Bildung	1’747	1’458	1’220
3	Kultur, Sport und Freizeit	0	0	0
4	Gesundheit	0	0	0
5	Soziale Sicherheit	0	0	0
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	0	0	0
7	Umweltschutz und Raumordnung	0	0	0
8	Volkswirtschaft	0	0	0
9	Finanzen und Steuern	13’056	13’144	14’394
Total Ertrag		**14’803**	**14’602**	**15’614**

Aufwand 2027



Ertrag 2027

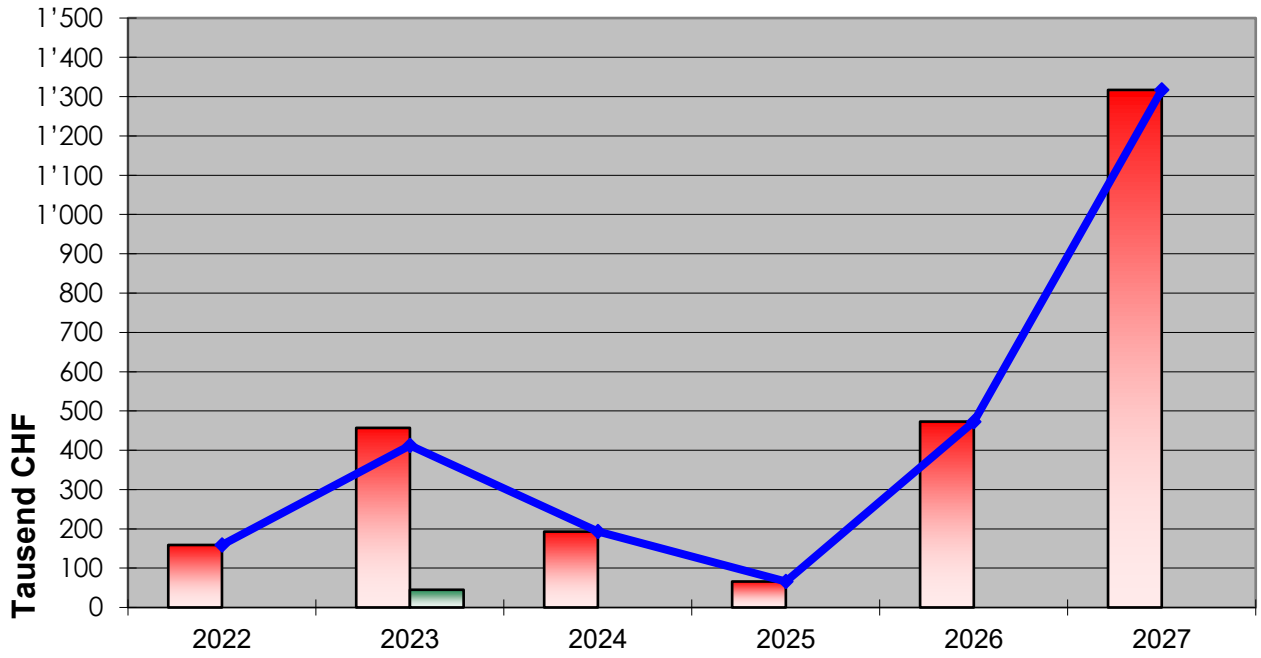


Minderaufwand:
Bildung (2): Die Aufwendungen im Bereich Bildung fallen tiefer aus, da an der OS Lilienberg eine Klasse weniger geführt wird. Zusätzliche Einsparungen ergeben sich aufgrund günstiger eingekaufter Reinigungsleistungen sowie im Jahr 2026 getätigter Anschaffungen.

Mehrertrag:
Finanzen (9): Aufgrund der erwarteten höheren Steuererträge und des höheren Ressourcenzuschusses wird mit entsprechend höheren Erträgen gerechnet.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

	Erfolgsrechnung				Budget	
in Fr. 1'000	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**
Ausgaben	159	457	193	66	473	1’317
Einnahmen	0	45	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	159	412	193	66	473	1’317



Investitionen: Im Jahr 2027 sind verschiedene Investitionen in die ICT-Infrastruktur sowie in die Schulliegenschaften vorgesehen. Im ICT-Bereich ist die Anschaffung neuer Hardware und Mobilgeräte geplant. Bei den Schulliegenschaften stehen insbesondere die Erneuerung der Wasser-Hauptzuleitung, eine Radonsanierung sowie die Projektierung der Erweiterung des Schulraums im Vordergrund. Im Rahmen der Schulraumplanung sind zudem die Durchführung eines Wettbewerbs inklusive Preisgeld sowie die Ausarbeitung eines Vorprojekts vorgesehen. Zudem ist der Einbau eines Lifts in den Pavillons des Schulprovisoriums MNA erforderlich, damit das Gebäude behindertengerecht zugänglich ist. Für den Unterhalt der Aussenanlagen ist ausserdem die Anschaffung eines Unkrautvernichters mit Dampftechnologie vorgesehen.

Die Abschreibungen beim Verwaltungsvermögen betragen Fr. 785'200.

Kapitalflussrechnung

		Erfolgsrechnung				Budget	
	in Fr. 1'000	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	-365	-227	-208	311	-770	231
+	Abschreibungen	635	638	702	718	752	785
+/-	Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	0	0	0	0	0	0
	Selbstfinanzierung	270	411	494	1’029	-18	1’016
-	Investitionen Verwaltungsvermögen	159	412	193	66	473	1’317
+	Desinvestitionen Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
	Finanzierungsüberschuss (+) / - fehlbetrag (-)	111	-1	301	963	-491	-301

Selbstfinanzierung: Zeigt den für Neuinvestitionen zur Verfügung stehenden Betrag

Finanzierungsüberschuss / -fehlbetrag: Zeigt die Entschuldung/Neuverschuldung nach Investitionen/Desinvestitionen

Aufgrund der gestiegenen Investitionstätigkeit kommt es trotz des ausgewiesenen Ertragsüberschusses zu einer Neuverschuldung. Entsprechend wird ein Finanzierungsfehlbetrag ausgewiesen.

Steuerfüsse

	2021	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**
Kanton	100	99	99	98	98	95	95
Politisches Gut	107	105	105	105	101	101	101
Primarschule							
Sekundarschule	17	19	19	19	21	21	21
Total ohne Kirchensteuer	124	124	124	124	122	122	122

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

1 Antrag zum Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2027 der Sekundarschulgemeinde Affoltern a.A./Aeugst a.A. in der Schulpflege am 07.09.2026 beschlossenen Fassung geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	15'383'000
	Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	CHF	7'151'200
	Zu deckender Aufwandüberschuss	**CHF**	**-8'231'800**
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	1'317'000
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	0
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**CHF**	**-1'317'000**
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	**CHF**	**0**

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Sekundarschulgemeinde Affoltern a.A./Aeugst a.A. finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.
Die RPK bedauert, dass die Schulpflege den ersten Kredit für die geplante Schulraumerweiterung, einschliesslich des vorgesehenen Wettbewerbs im Umfang von rund CHF 460'000, selbst beschlossen hat, anstatt ihn den Stimmberechtigten zur Beschlussfassung zu unterbreiten. Bei einem Vorhaben dieser finanziellen und strategischen Tragweite hätte die RPK eine frühzeitige Einbindung des Souveräns, eine transparente Darlegung der Ausgangslage sowie eine breite demokratische Legitimation erwartet.
Die RPK empfiehlt trotz dieser Einschätzung die Annahme des Budgets, hält ihre finanzpolitischen Vorbehalte gegenüber dem gewählten Vorgehen jedoch ausdrücklich fest.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2027 der Sekundarschulgemeinde Affoltern a.A./Aeugst a.A. entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

2 Antrag zum Steuerfuss

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)		**CHF**	**40'300'000**
Steuerfuss		**%**	**21**
Erfolgsrechnung	Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF	-8'231'800
	Steuerertrag %	CHF	8'463'000
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	**CHF**	**231'200**

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2027 auf 21 % (Vorjahr 21%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

8914 Aeugst a.A., 24.09.2026
Rechnungsprüfungskommission Aeugst am Albis

Präsident St. Schaub — Aktuar U. Hug